

15. bis 18. Juni 2017 in Luhmühlen

DHL präsentiert CCI\*\*\*\*

Wertungsprüfung FEI Classics™



CIC\*\*\* *Meßmer Trophy* / Deutsche Meisterschaft



## Was für ein Tag für Bettina Hoy

Nachdem sie bereits in der CIC\*\*\* *Meßmer Trophy* fehlerfrei innerhalb der erlaubten Zeit blieb, legte sie im DHL präsentiert CCI\*\*\*\* noch eins drauf. Nach einer schnellen Nullrunde führt sie mit ihrem Dressurergebnis von 36,00 Minuspunkten. Dicht gefolgt von Julia Krajewski (GER) und Samourai du Thot (37,10) und Nicola Wilson (GBR) mit Bulana (38,70).



Der Vier-Sterne-Nachmittag war eine Werbung für den Vielseitigkeitssport, tolle Bilder waren an der Tagesordnung. Die Reiter und ihre Pferde zeigten fantastischen Sport und das fachkundige Publikum fieberte lautstark mit. Bettina Hoy ging als eine der letzten Starter auf die Strecke. Abgesehen von einem kleinem Rumpler zu Beginn, den sie dank Chris Bartles „oh-shit-position“ souverän meisterte, kamen Hoy und

Designer innerhalb der erlaubten Zeit ins Ziel: „Ich kann es kaum glauben, Hasi war fantastisch! Er fühlte sich von der ersten bis zur letzten Sekunde einfach super an. Etwa bei Minute sieben ist meine Uhr ausgefallen, aber ich weiß ja, dass er ein wahnsinnig schnelles Pferd ist und ich mich voll auf ihn verlassen kann. Dass ich nun tatsächlich beide Prüfungen anführe ist wirklich cool und ein tolles Gefühl.“

Auch die derzeit auf dem zweiten Platz rangierende Julia Krajewski kam innerhalb der erlaubten Zeit ins Ziel und freute sich sichtlich über ihren Geländeritt: „Sam war super drauf heute und ist topfit. Der Kurs war toll zu reiten, motivierend für die Pferde und es hat einfach Spaß gemacht.“

Nicola Wilson liegt momentan auf dem dritten Platz, allerdings lediglich 2,70 Punkte hinter Bettina Hoy, also weniger als einen Springfehler vom ersten Platz entfernt: „Ich bin begeistert und könnte nicht stolzer sein, Bulana ist eine Superstute. Sie ist manchmal stark und etwas zu griffig, aber heute war alles perfekt und die intensive Galopparbeit im Vorfeld hat sich ausgezahlt.“



Luhmühlens neuer Course Designer Mike Etherington-Smith war sichtlich zufrieden mit dem Geländetag: „Es wird ein paar Jahre dauern, bis ich das Gelände wirklich kenne und ich habe schon gute Ideen für das nächste Jahr. Ich bin jedoch sehr glücklich, dass ich heute so viele schöne Runden gesehen habe, motivierte Pferde und strahlende Reiter. Das Wetter war perfekt und der Boden hätte nicht besser sein können. David Evans und Carl Fletcher haben den Boden so gut präpariert, dass wir auf alles eingestellt waren. Die Arbeit, die diese Beiden in den Kurs investiert haben ist fantastisch.“

TGL Geschäftsführerin Julia Ottozog ebenfalls ein positives Fazit: „Ich bedanke mich bei meinem ganzen Team. Wir haben von den Reitern und den Zuschauern so ein positives Feedback bekommen. Ich habe zwar noch keine genauen Zuschauerzahlen aber der Parkplatz war bis zur Straße belegt – es war ein volles Haus bei viel Sonne. Ich möchte mich bei den Reitern, bei Mike und auch bei David Evans und Carl Fletcher bedanken und freue mich bekanntzugeben, dass David Evans und sein Team heute nominiert wurden, den Kurs bei den Olympischen Spielen in Tokyo 2020 zu bauen.“

Start- und Ergebnislisten und Fotos auf:

[www.luhmuehlen.de](http://www.luhmuehlen.de)

**Kontakt für Medien:**

**Dr. Friederike Stüvel-Huck**

Tel.: 0171-5382900

Mail: [media@luhmuehlen.de](mailto:media@luhmuehlen.de)

TGL Turniergesellschaft Luhmühlen mbH

Bruchweg 3

21376 Salzhausen OT Luhmühlen

Fax: 04172-961766

